#### Sitzung des Verwaltungsrats am 21. Juni 2016

 Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der Technischen Betriebe der Stadt Schwelm AöR zum 31. Dezember 2015

#### Markus Esch

Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt Geschäftsführer

#### Dr. Heilmaier & Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Carl-Wilhelm-Straße 16

47798 Krefeld

Telefon: (0 21 51) 63 90-0 Telefax: (0 21 51) 63 90-90

E-Mail: hp@heilmaier-partner.de

Internet: www.heilmaier-partner.de



# Inhaltsübersicht



# Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



Darstellung der Vermögens- und Finanzlage



Darstellung der Ertragslage



Prüfungsfeststellungen





Gegenstand, Art und Umfang der Jahresabschlussprüfung

#### Gegenstand der Prüfung nach § 317 HGB i. V. m. § 114a Abs. 10 GO NRW

- Buchführung
- Jahresabschluss zum 31.12.2015
  - Bilanz
  - Gewinn- und Verlustrechnung
  - Anhang
- Lagebericht
- Prüfung nach § 53 HGrG
  - Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse
  - Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
    - Geschäftsführungsinstrumentarium
    - Geschäftsführungsorganisation
    - Formelle Abwicklung der Geschäfte



Gegenstand, Art und Umfang der Jahresabschlussprüfung

#### Art und Umfang der Prüfung

Die Prüfung ist so anzulegen, dass

- Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und die Bestimmungen der Anstaltssatzung,
- die sich auf die Darstellung des sich aus dem Jahresabschluss ergebenden Bildes der Vermögens, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, bei gewissenhafter Berufsausübung erkannt werden.

#### **→** Ziel der Prüfung

- Unsere Prüfungsaussagen müssen mit hinreichender Sicherheit getroffen werden können
  - Das Risiko der Abgabe eines positiven Prüfungsurteils trotz vorhandener (wesentlicher) Fehler in der Rechnungslegung muss auf ein akzeptables Maß reduziert werden.



Gegenstand, Art und Umfang der Jahresabschlussprüfung

#### **→** Risikoorientierter Prüfungsansatz

- Feststellung und Beurteilung von Fehlerrisiken (insbesondere IKS)
- Einholung von Prüfungsnachweisen auf Grundlage der Beurteilung der Fehlerrisiken
  - > Einholung von Prüfungsnachweisen auf der Basis von Stichproben
  - Beachtung der Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit



Gegenstand, Art und Umfang der Jahresabschlussprüfung

#### Prüfungsschwerpunkte für den Jahresabschluss 2015

- Nachweis und Buchung der Umsatzerlöse
- Nachweis und Bewertung der Abwasserbeseitigungsanlagen
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Sonstige Verbindlichkeiten



# Inhaltsübersicht



Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



Darstellung der Vermögens- und Finanzlage



Darstellung der Ertragslage



Prüfungsfeststellungen





#### Bilanzaufbau: Entwicklung der Aktiva

	31.12.20	31.12.2014 31.12.2015 Veränd		31.12.2015	
Aktiva	TEUR	%	TEUR %		TEUR
A. Anlagevermögen I. Immaterielle Ver-					
mögensgegenstände	59	0,1	91	0,1	+32
II. Sachanlagen	71.161 <b>71.220</b>	97,8 <b>97,9</b>	72.347 <b>72.438</b>	98,4 <b>98,5</b>	
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	63	0,1	59	0,1	-4
<ul><li>II. Forderungen und sonstige</li><li>Vermögensgegenstände</li><li>1. Forderungen aus Lieferungen</li></ul>					
und Leistungen	150	0,2	149	0,2	-1
<ol><li>Forderungen an die Stadt</li></ol>	435	0,6	882	1,2	+447
<ol><li>Sonstige Vermögensgegenstände</li></ol>	84	0,1	0	0,0	-84
	669	0,9	1.031	1,4	+362
III. Geldmittel	795	1,1	1	0,0	-794
	1.527	2,1	1.091	1,5	-436
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13	0,0	19	0,0	6
	72.760	100,0	73.548	100,0	+788



#### Entwicklung des Anlagevermögens

	TEUR	TEUR
Stand 1.1.		71.220
Anlagenzugänge (einschl. Umbuchungen) Immaterielle Vermögensgegenstände Grundstücke Abwassersammlungsanlagen Technische Anlagen und Maschinen Betriebs- und Geschäftsausstattung Anlagen im Bau	55 180 1.265 950 48 1.463	3.961
Umbuchungen aus Anlagen im Bau		-527
Anlagenabgänge		-77
Planmäßige Abschreibungen		-2.139
Außerplanmäßige Abschreibungen		0
Stand 31.12.		72.438



Bilanzaufbau: Entwicklung der Passiva

	31.12.20	014	31.12.2	015	Veränderung
Passiva	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital	3.000	4,1	3.000	4,1	0
II. Kapitalrücklage	6.199	8,5	6.199	8,4	0
III. Gewinnrücklage	852	1,2	852	1,2	0
IV. Jahresüberschuss	1.353	1,9	1.369	1,9	+16
	11.404	15,7	11.420	15,6	+16
B. Sonderposten für Investitions-					
zuschüsse zum Anlagevermögen	6.046	8,3	6.570	8,9	+524
C. Rückstellungen	2.505	3,4	2.787	3,8	+282
D. Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten gegen-					
über Kreditinstituten	20.681	28,4	22.258	30,3	+1.577
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen					
und Leistungen	348	0,5	739	1,0	+391
Verbindlichkeiten gegen-					
über der Stadt	18.641	25,6	16.558	22,4	-2.083
Sonstige Verbindlichkeiten	11.116	15,3	11.192	15,2	+76
	50.786	69,8	50.747	68,9	-39
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2.019	2,8	2.024	2,8	+5
	72.760	100,0	73.548	100,0	+788



Zusammensetzung der Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen		31.12.2014	31.12.2015	Veränderung
		TEUR	TEUR	TEUR
a)	Urlaubs- und Überstundenrückstellung	222	195	-27
b)	Jubiläumsrückstellung	7	7	0
c)	Ausstehende Eingangsrechnungen	1.487	1.586	+99
		1.716	1.788	+72



#### Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Liquiditätsstruktur

	2014	2015
<u>Anlagevermögen</u>	71.220	72.438
Gesamtvermögen	72.760	73.548
Anlagenintensität in %	97,9	98,5
Wirtschaftliches Eigenkapital	17.450	17.990
Gesamtkapital	72.760	73.548
Eigenkapitalquote in %	24,0	24,5
Wirtschaftliches Fremdkapital	55.310	55.558
Gesamtkapital	72.760	73.548
Fremdkapitalquote in %	76,0	75,5
Wirtschaftliches Eigenkapital	17.450	17.990
Anlagevermögen	71.220	72.438
Anlagendeckungsgrad I in %	24,5	24,8
Wirtschaftliches Eigenkapital		
+ mittel- und langfristiges Fremdkapital	67.758	64.911
Anlagevermögen	71.220	72.438
Anlagendeckungsgrad II in %	95,1	89,6
Forderungen + Geldmittel + Rechnungsabgrenzung	1.477	1.051
Kurzfristiges Fremdkapital	5.002	8.637
Liquidität 2. Grades in %	29,5	12,2
Liquidität 2. Grades in TEUR	-3.525	-7.586



#### Kapitalflussrechnung

		2014 TEUR	2015 TEUR
	Jahresergebnis	1.353	1.369
+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.337	2.139
	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-29	16
-	Auflösung Investitionszuschüsse	-136	-143
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	123	282
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und		
	Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder		
	Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	278	-364
+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
	sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungs-		
	tätigkeit zuzuordnen sind	-418	763
+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	1.881	1.662
	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (1)	5.389	5.724
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.304	-2.767
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	37	62
	Cashflow aus Investitionstätigkeit (2)	-1.267	-2.705
+	Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0	0
-	Auszahlungen an die Stadt Schwelm aus Gewinnabführung	-1.170	-1.353
+	Einzahlungen aus Darlehensaufnahmen	4.000	0
-	Auszahlungen für Darlehenstilgungen	-4.428	-4.433
-	gezahlte Zinsen	-1.917	-1.677
	Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (3)	-3.515	-7.463
	Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln (1) + (2) + (3)	607	-4.444
	Finanzmittelbestand am 1.1.	188	795
	Finanzmittelbestand am 31.12.	795	-3.649
	Zusammensetzung des Finanzmittelfonds zum 31.12.	70-	
	Bankguthaben und Kassenbestand	795	1
	Kontokorrentkredite	705	-3.650
		795	-3.649



# Inhaltsübersicht



Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



Darstellung der Vermögens- und Finanzlage



#### Darstellung der Ertragslage



Prüfungsfeststellungen





# Ertragslage Gesamtbetrieb

		2014	2015	Verände	erung
		TEUR	TEUR	TEUR	%
1.	Umsatzerlöse				
	Gebührenbereich				
	Stadtentwässerung	8.346	7.857	-489	-5,9
	Friedhofswesen	442	435	-7	-1,6
	Straßenreinigung	656	717	+61	9,3
	Abfallentsorgung	2.461	2.426	-35	-1,4
					<i>'</i>
	<u>Dienstleistungsbereich</u>				
	Straßenbau / -unterhaltung	2.113	967	-1.146	-54,2
	Straßenbeleuchtung	410	400	-10	-2,4
	Stadtgrün	1.698	1.555	-143	-8,4
	<u>Sonstige</u>	13	13	0	0,0
	<del></del>	16.139	14.370	-1.769	-11,0
					,
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen	76	59	-17	-22,4
3.	Sonstige betriebliche Erträge	294	333	+39	13,3
4.	Materialaufwand	-6.140	-4.520	-1.620	-26,4
5.	Personalaufwand	-3.951	-4.092	+141	3,6
6.	Abschreibungen	-2.337	-2.139	-198	-8,5
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-857	-909	+52	6,1
8.	Ordentliches Betriebsergebnis	3.224	3.102	-122	-3,8
9.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	71	12	-59	-83,1
10	. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.933	-1.736	-197	-10,2
11	. Finanzergebnis	-1.862	-1.724	-138	7,4
12	. Ergebnis der gewöhnlichen				
	Geschäftstätigkeit	1.362	1.378	+16	1,2
12	. Sonstige Steuern	-9	-9	0	0.0
_	. Jahresüberschuss	1.353	1.369	+16	0,0 1,2
14	. Jai II 6341161 361 1433	1.555	1.309	T10	1,2



Jahresergebnisse der Betriebssparten

	2014	2015	Verän	derung
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Stadtentwässerung	1.300	1.537	+237	+18,2
Friedhofswesen	-139	-211	-72	-51,8
Straßenreinigung	-22	-22	+0	0,0
Abfallentsorgung	55	13	-42	-76,4
Straßenbau	39	46	+7	+17,9
Straßenbeleuchtung	31	16	-15	-48,4
Stadtgrün	16	5	-11	-68,8
Sonstige	73	-15	-88	-120,5
	1.353	1.369	16	+1,2



#### Umsatzerlöse

	2014	2015	Veränd	erung
Umsatzerlöse	TEUR	TEUR	TEUR	%
<u>Gebührenbereich</u>				
Stadtentwässerung	8.346	7.857	-489	-5,9
Friedhofswesen	442	435	-7	-1,6
Straßenreinigung	656	717	+61	9,3
Abfallentsorgung	2.461	2.426	-35	-1,4
	11.905	11.435	-470	-3,9
<u>Dienstleistungsbereich</u>				
Straßenbau / -unterhaltung	2.113	967	-1.146	-54,2
Straßenbeleuchtung	410	400	-10	-2,4
Stadtgrün	1.698	1.555	-143	-8,4
	4.221	2.922	-1.299	-30,8
Sonstige	13	13	+0	0,0
	16.139	14.370	-1.769	-11,0



# Inhaltsübersicht



Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



Darstellung der Vermögens- und Finanzlage



Darstellung der Ertragslage



Prüfungsfeststellungen





Prüfungsfeststellungen

#### Rechnungswesen

Das Rechnungswesen entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

#### Jahresabschluss und Lagebericht 2015

- Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Anstaltssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.
- Die Prüfung des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2015 hat ergeben, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Anstalt vermittelt. Auch die wesentlichen Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung sind im Lagebericht zutreffend dargestellt und die Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB sind vollständig und zutreffend.

#### Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

 Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gab für das Wirtschaftsjahr 2015 keinen Anlass zu Beanstandungen.



# Inhaltsübersicht



Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung



Darstellung der Vermögens- und Finanzlage



Darstellung der Ertragslage



Prüfungsfeststellungen





Prüfungsergebnis

#### Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir

- dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 und
- dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015

der Technischen Betriebe der Stadt Schwelm AöR am 25. Mai 2016 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



#### Kontaktaufnahme

#### Dr. Heilmaier & Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Carl-Wilhelm-Straße 16

47798 Krefeld

Telefon: (0 21 51) 63 90-0 Telefax: (0 21 51) 63 90-90

E-Mail: <a href="mailto:hp@heilmaier-partner.de">hp@heilmaier-partner.de</a>
Internet: www.heilmaier-partner.de

# Dr. Heilmaier & Collegen Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Carl-Wilhelm-Straße 16

47798 Krefeld

Telefon: (0 21 51) 6 58 08 - 0 Telefax: (0 21 51) 6 58 08 - 18

E-Mail: <a href="mailto:hc@heilmaier-collegen.de">hc@heilmaier-collegen.de</a>
Internet: <a href="mailto:www.heilmaier-collegen.de">www.heilmaier-collegen.de</a>

